L-2-260: Wasser-, Klima-, Artenschutz: für eine zukunftsfähige Landwirtschaft!

Antragsteller*innen Grüne Jugend Kassel, Grüne Jugend Gießen, Grüne Jugend Schwalm-Eder, Gesine Graw und Vincent Köpp (beschlossen am: 23.10.2019)

Antragstext

Von Zeile 259 bis 261:

nicht länger kommerzielle Tötungsanstalten sein, sondern staatlich kontrollierte und geführte Betriebe, die nicht den Profit, sondern ~~das Wohl der Tiere~~eine weniger leidvolle Schlachtung an oberste Stelle setzen. Deshalb fordert die GRÜNE JUGEND ein Förderprogramm des

Begründung
Euphemismen sollten vermieden werden.